**KONZEPTKUNSTWERKE FÜR DIE
 ROLLS-ROYCE *DREAM COMMISSION* WERDEN BEI
FONDATION BEYELER UND SERPENTINE VORGESTELLT**

26. Februar 2021, Goodwood

• Vier Konzeptkunstwerke für *Muse* – die Flaggschiff-Initiative des Rolls-Royce Art Programme *Dream Commission* – werden online bei der Fondation Beyeler und Serpentine vorgestellt

 • Die Kunstwerke der Shortlist stammen von Sondra Perry, Beatriz Santiago Muñoz, Martine Syms und Zhou Tao

• Jeder Künstler reichte ein Bewegtbildkonzept ein, das von Träumen erzählt

• Die *Dream Commission* unterstützt in enger Zusammenarbeit mit der Fondation Beyeler in Basel und Serpentine in London Bewegtbildkunst von aufstrebenden und bereits etablierten Künstlern

• Der endgültige Empfänger der ersten *Dream Commission* wird im März 2021 bekannt gegeben

*„Wir freuen uns sehr, die vier ausgewählten Kunstwerke von Muse, der ersten Dream Commission* *des Rolls-Royce Art Programme, bei der Fondation Beyeler und bei Serpentine präsentieren zu können. Im 110. Jahr unserer eigenen Muse, der Spirit of Ecstasy, ist es nur angemessen, in dieser für die Branche so schwierigen Zeit eine Plattform für die Bewegtbildkunst zu bieten. Die Konzeptkunstwerke sind überzeugend und vielfältig. Wir freuen uns auf die Entscheidung der Jury, wer mit der allerersten Rolls-Royce Dream Commission ausgezeichnet wird.“*

**Torsten Müller-Ötvös, CEO Rolls-Royce Motor Cars**

Die *Dream Commission* ist ein alle zwei Jahre vergebener Preis. Er wird verliehen, um Größe zu inspirieren und die Kreativität der Bewegtbildkunst zu fördern. Die Künstler Sondra Perry (USA), Beatriz Santiago Muñoz (Puerto Rico), Martine Syms (USA) und Zhou Tao (China) wurden von einer internationalen Jury führender Persönlichkeiten aus der Kunstwelt aus einer Nominierungsliste gewählt, die im Lauf des Jahres 2020 erstellt worden war.

Jeder Künstler schuf ein Bewegtbildkonzept, das sich mit dem Thema Träume befasst und dessen Weltpremiere heute, am 26. Februar, online auf den Websites der Fondation Beyeler und von Serpentine stattfindet:

* *Lineage for a Phantom Zone* von Sondra Perry ist eine Meditation über Abstammung, Sehnsucht und Erinnerung unter Verwendung von persönlichem und Online-Archivmaterial
* *The Source* von Beatriz Santiago Muñoz spielt vor der Kulisse von Puerto Rico und bringt die reiche Geschichte und Kultur des Landes ans Licht
* *SLIP* von Martine Syms führt den Betrachter in die persönliche Mythologie des Künstlers– zu gleichen Teilen biologisch, psychologisch und soziologisch
* *Three Hundred Miles Southwest* von Zhou Tao bewegt den Blick seiner Linse von dicht besiedelten Gebieten zu einer abgelegenen, fast mythologischen Umgebung

Die Arbeiten dienen der Jury als Entscheidungshilfe, um einen Künstler im März 2021 mit der Rolls-Royce *Dream Commission* auszuzeichnen. Das finale Kunstwerk wird im Herbst 2021 bei der Fondation Beyeler präsentiert.

*„Die letzten Monate haben uns gezeigt, wie wichtig der Beitrag von Künstlern und Kunst für unsere Gesellschaft und unser Wohlbefinden ist. Die Unterstützung von Künstlern ist deshalb wichtiger denn je. Für Künstler auf dem Gebiet der Medienkunst ist es besonders schwer, die Mittel und Ressourcen zu finden, um ihre Arbeit zu realisieren. Die Dream Commission leistet in diesem Bereich einen sehr wertvollen Beitrag. Die Konzepte der vier ausgewählten Künstler sind ein großartiger erster Schritt, und wir freuen uns, sie online auf unserer Website zu präsentieren.“*

**Sam Keller, Direktor der Fondation Beyeler**

*„Mehr denn je sollten wir Künstlern zuhören. Oft haben sie die wichtigsten und weitblickendsten Ideen, wie man in Krisenzeiten handeln kann. Alle Künstler der Shortlist sprechen dringende Probleme unserer Zeit mit bemerkenswerter Vision und großem Einsatz an. Ihre Arbeiten sind großzügig, engagiert und einfühlsam. Die Künstler zeigen uns, dass nach den Worten des Dichters Etel Adnan die Welt Zusammengehörigkeit braucht, keine Trennung, und Liebe statt Misstrauen – eine gemeinsame Zukunft, keine Isolation. Es war eine große Freude, mit Rolls-Royce, der Fondation Beyeler und meinen wunderbaren Jurykollegen zusammenzuarbeiten, um diese wichtigen Künstler zu unterstützen und hervorzuheben.“*

**Hans Ulrich Obrist, Künstlerischer Direktor von Serpentine**

Um die Kunstwerke online zu sehen, klicken Sie bitte hier: [Fondation Beyeler](https://www.fondationbeyeler.ch/engagement/muse), [Serpentine](https://www.serpentinegalleries.org/?p=29103&post_type=event&preview=1&_ppp=e2cfb88b8c).

Bitte beachten Sie, dass einige Inhalte eine starke Sprache enthalten.

Folgen Sie [@rollsroycemuse](https://www.instagram.com/rollsroycemuse/?hl=en), um mit exklusiven Inhalten zu *Muse* und der *Dream Commission* auf dem Laufenden zu bleiben. Entdecken Sie [hier](https://www.rolls-roycemotorcars.com/en_GB/inspiring-greatness/muse/dream-commission.html) die *Dream Commission*.

ENDE

**EDITOR’S NOTES:**

**Über das Rolls-Royce Art Programme *Muse***

*Muse* ist das Rolls-Royce Art Programme, das Kreativität fördern und inspirieren soll. Es arbeitet dazu mit Künstlern zusammen, die die Leidenschaft der Marke teilen, technische und konzeptionelle Grenzen zu überschreiten. *Muse* besteht aus zwei zweijährlichen Initiativen und arbeitet mit einigen der renommiertesten Institutionen der Welt zusammen, darunter der Foundation Beyeler in Basel und Serpentine in London. *Muse* stellt ausgewählten Künstlern Zeit und Ressourcen zur Verfügung, um Kunst zu produzieren, die ohne Kompromisse konzipiert und erlebt werden kann.

*Muse* markiert eine neue Ausrichtung des Rolls-Royce Art Programme, das seit seiner Einführung im Jahr 2014 Rolls-Royce Kunden in die Welt der zeitgenössischen Kunst einlädt. Bisher haben führende Künstler wie Refik Anadol, Tomas Saráceno, Asad Raza, Dan Holdsworth, Isaac Julien, Yang Fudong, Pipilotti Rist und Ugo Rondione mit dem Kunstprogramm zusammengearbeitet.

**Über Sondra Perry**

Sondra Perry (\*1986 in den USA) erstellt Videos, Performances und Installationen, in denen digitale Tools im Vordergrund stehen, um neue Präsentationstechnologien kritisch zu reflektieren und ihr Potenzial neu zu mobilisieren. Ihre Arbeiten untersuchen, wie Bilder erzeugt werden, und zeigen, wie fotografische Darstellungen erfasst und in Umlauf gebracht werden. Sondra Perry wurde in Perth Amboy, New Jersey, geboren, wuchs in New Jersey und Nordtexas auf und lebt und arbeitet seit 2019 in Newark, New Jersey. Sie erhielt ihren MFA 2015 von der Columbia University, New York, und ihren BFA 2012 von der Alfred University, Alfred (NY). Sondra Perrys Ausstellung Typhoon wurde 2018 von Serpentine präsentiert. Es war die erste Einzelausstellung der Künstlerin in Europa.

**Über Beatriz Santiago Muñoz**

Beatriz Santiago Muñoz ist eine Künstlerin, deren Bewegtbildarbeiten mit Boalschem Theater, experimenteller Ethnographie und erweitertem Kino verflochten sind. Sie neigt dazu, mit Nicht-Schauspielern zu arbeiten und Improvisation in den Prozess mit einzubeziehen. Ihre jüngste Arbeit befasst sich mit dem sensorischen Unbewussten antikolonialer Bewegungen, mit Hurrikanen, Träumen und irrationalen Projektionslinsen. 2017 erhielt sie den Tiffany Comfort Foundation Grant, 2016 war sie USA Ford Fellow und sie wurde 2015 als Creative Capital Visual Artist Grant ausgezeichnet.

**Über Martine Syms**

Martine Syms (\*1988 in Los Angeles) erhielt 2017 einen MFA vom Bard College in Annandale-on-Hudson (NY) sowie 2007 einen BFA von der School of Art Institute in Chicago (IL). Syms hat breite Anerkennung für seine Praxis erhalten, die konzeptionelle Stärke, Humor und soziale Kommentare verbindet. Mit einer Kombination aus Video, Installation und Performance untersucht Syms Darstellungen von Schwärze und deren Beziehung zu Umgangssprache, feministischem Denken und radikalen Traditionen. Die forschungsbasierte Praxis von Syms bezieht sich häufig auf theoretische Modelle von Identitäten, die Kraft der Geste und Annahmen in Bezug auf Geschlecht und Rassenungleichheit.

**Über Zhou Tao**

Zhou Tao (\*1976 in China) findet Material für seine fesselnden Filmarbeiten an den Orten und in den Gemeinschaften, denen er begegnet. Die Erzählung wird häufig aus der Addition der angetroffenen Momente entwickelt. Es gibt keinen bestimmten Zugang zur den Arbeiten von Zhou Tao. Durch oft subtile und humorvolle Interaktionen mit Menschen, Dingen, Handlungen, Orten und Situationen laden Zhous Videos ein, die vielfältigen Flugbahnen der Realität zu erleben – was er einst als „Entfaltungsszenario“ oder „Zone mit Entfaltung“ bezeichnete. Für ihn ist die Verwendung von Bewegtbildern keine bewusste Wahl der künstlerischen Sprache oder des Mediums, sondern die Verwendung der Kamera ist eine Art, sich mit dem Alltagsleben zu verbinden. Zhou studierte an der Guangzhou Academy of Fine Arts und erhielt 2001 einen BFA in Ölmalerei und 2006 einen MFA in Mixed Media Studies. Zu Taos jüngsten Einzelausstellungen gehören: *Zhou Tao: Winter North Summer South*, Times Kunstzentrum Berlin, 2020; *Zhou Tao: The Ridge in a Bronze Mirror*, Times Museum, Guangzhou, 2019; *Green Sun*, eine Ausstellung von Zhou Tao, Bangkok Art and Culture Centre, 2014.

**Juroren der *Dream Commission***

Isaac Julien CBE RA, Künstler, London

Hans Ulrich Obrist, Künstlerischer Direktor von Serpentine, London

Katrina Sedgwick, Direktor des Australian Centre for the Moving Image, Melbourne

Terrie Sultan, ehemaliger Direktor des Parrish Art Museum, Water Mill, NY

Theodora Vischer, Senior Kurator der Fondation Beyeler, Basel

**Weitere Informationen:**

Auf unserer Medienwebsite PressClub finden Sie alle unsere Pressemitteilungen und Pressemappen sowie eine große Auswahl an hochauflösenden Fotos und Videomaterial zum Herunterladen.

**Pressekontakt:**

Ruth Hilse

+49 (0) 89 382 60064

ruth.hilse@rolls-roycemotorcars.com